

Schmann, Kfm. a. Bamberg, goldnes Sieb.
 v. Gynard n. Frau, Rittergutsbes. a. Ober-
 löbnitz, Hotel de Prusse.
 Fodtel, Kfm. a. Erfurt, goldner Arm.
 Frückherr n. Tochter, f. Oberbaurath a. Weimar,
 Hotel zum Palmbaum.
 Gilowy, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 v. Silhausen, Gutsbes. a. Eßbach, und
 Göbisch, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Haberland, Kfm. a. Meerane, Stadt Hamburg.
 Helbig, Rent. a. München, Hotel de Pologne.
 Heinze, Gasthofbes. a. Ologau, Brüsseler Hof.
 Hemmerde, Kfm. a. Hannover, S. de Russie.
 Hubert, Maler a. Prag, Stadt Köln.
 Hammer, Kfm. a. Stockholm, Hotel zum Ber-
 liner Bahnhof.
 Hagemeyer, Kfm. a. München, St. Nürnberg.
 Krause, Kfm. a. Ballenstädt, Lebe's Hotel.
 Radenbach, Kfm. a. Nachen, S. j. Palmbaum.
 Kleinfischer, Fabr. a. Greiz, Brüsseler Hof.
 Käfer, Kfm. a. West, Hotel de Russie.
 Kessler, Frau, Oberinsp. a. Schleuditz, Stadt
 Nürnberg.

Lindner, Gutsbes. a. Niederalschütz, Lebe's Hotel.
 Leichtle, Kfm. a. Rempten, Hotel Stadt Dresden.
 Lichtenstein, Kfm. a. Berlin, S. j. Palmbaum.
 Müller, Kfm. a. Zittau, Lebe's Hotel.
 Norton n. Frau, Rent. a. London, S. de Pol.
 Neunert, Rent. a. Altenburg, Stadt Köln.
 v. Radensen, Propr. a. München, und
 Merkel, Kfm. a. Prag, Stadt Nürnberg.
 Martau, Kfm. a. Prag.
 Matthesen, Pastor a. Herrnhut,
 Matthesen, Insp. a. Neubietendorf, und
 Matelen, Obercontroleur a. Magdeburg, Hotel
 zum Dresdner Bahnhof.
 Nissche, Dr. phil. a. Naumburg, Hotel Stadt
 Dresden.
 Oppenheim, Banq. a. Frankf. a. M., S. de Russie.
 Petersohn, Kfm. a. Kopenhagen, S. St. Dresden.
 Paul, Kfm. a. Brünn, grüner Baum.
 Richter, Kfm. a. Mainz, Münchner Hof.
 Paring, Kfm. a. Hannover, Hotel zum Magde-
 burger Bahnhof.
 Ryder n. Frau, Kfm. a. Chicago, St. Hamburg.
 Reifert, Kfm. a. Buttstädt, goldnes Sieb.

Rosenthal, Rent. a. Wien, Hotel de Russie.
 Rethof, Part. a. Bonn, Hotel zum Berliner
 Bahnhof.
 Richter, Rent. a. Bremen, Stadt Nürnberg.
 Sturm, Kfm. a. Plauen, Lebe's Hotel.
 Schirmer, Rent. a. Baden-Baden, gold. Arm.
 v. Schäffer, Rittergutsbesitzer aus Kaufswitz,
 Münchner Hof.
 Schröder, Insp. a. Meiningen, St. Hamburg.
 Spiloe a. Nürnberg, und
 Strauß a. Mainz, Käte., grüner Baum.
 Saalmann, Kfm. a. Fürth, S. j. Palmbaum.
 Schmidt, Kfm. a. Grefeld, und
 Satorius, Dr. jur. a. Coburg, S. de Russie.
 Schmidt, Part. a. Meran, Hotel zum Berliner
 Bahnhof.
 Sievers, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Vogelsteller, Kfm. a. Berlin, St. Nürnberg.
 Warsjowski, Kfm. a. Petrow, Lebe's Hotel.
 v. Wolfersdorf, Rittergutsbes. aus Loberitz,
 Münchner Hof.
 White, Rent. a. New-York, Hotel de Russie.
 Wanschmann, Kfm. a. Nürnberg, S. de Prusse.

Nachtrag.

Leipzig, 18. October. Als gestern Abend der 10 Uhr
 50 Minuten von hier abgegangene Nachtzug der Thüringer Bahn
 die Station Dürrenberg passirt hatte, traf derselbe unterhalb eines
 dortigen Wegeüberganges plötzlich auf ein mitten auf dem Bahn-
 körper stehendes zweispänniges Geschirr auf und zertrümmerte
 dasselbe natürlich vollständig. Nachdem man den Zug möglichst
 schnell zum Stehen gebracht, fand man vorn an der Maschine auf
 der sogenannten Pufferbohle den Kutscher des Geschirrs blutend
 und besinnungslos aber noch lebend daliegen. Er kam bald wie-
 der zu sich und es zeigte sich, daß er nur oberflächlich verletzt und
 wunderbarer Weise erhalten worden war; die Gewalt des An-
 stoßes hatte ihn auf die Pufferbohle geschleudert und so war er
 eine Strecke mit fortgenommen worden. Von den beiden Pferden
 lag das eine todt da, dem anderen war der Leib aufgerissen. Der
 Kutscher soll, als er mit seinem Wagen über die Bahn fahren
 wollen, geschlafen haben, und es sind die Pferde, sich selbst über-
 lassen, anstatt, über die Bahn hinweg, den Bahnkörper entlang
 fortgeschritten und endlich stehen geblieben. Für den Zug selbst
 ist der Unfall bis auf einige Beschädigungen an den Puffern der
 Maschine ohne schlimme Folgen vorübergegangen. Der so wun-
 derbar von einem fast unvermeidlichen Tode errettete Kutscher
 wurde von dem Zuge, der nach kurzem Aufenthalt weiter fahren
 konnte, mit nach Weissenfels genommen.

* Leipzig, 18. October. Am Montag, 19. October, geben
 die allbekanntesten Couplettsänger des Schützenhauses, nach-
 dem die Messe glücklich vorüber, ihr Abschieds- und Benefiz-
 Concert. Es ist ohne Zweifel völlig überflüssig, hier noch ein-
 mal auf den Werth der Leistungen dieser Consortiums aufmerksam
 zu machen; wer so viele Jahre hindurch ohne alle Unterbrechung
 Messe für Messe ein stets treues und dankbares Auditorium an
 sich zu fesseln weiß, der braucht eben gar keine weitere Empfehlung.
 Der Zweck dieser Zeilen ist deshalb lediglich der: den Berehrten der
 wackeren und dabei so anspruchslosen Künstler den Tag, an wel-
 chem das Concert stattfindet, ins Gedächtniß zu rufen, damit sie
 nicht versäumen, den mit Recht so beliebten Sängern durch freund-
 lichen Besuch des Concertes ein Zeichen wohlverdienter Achtung
 und Zuneigung zu geben.

Telegraphischer Coursbericht.

Frankfurt a. M., 17. October. (Abendbörse.) Staatsb. 267 1/2.
 Creditactien 216. 1860er Loose 73 3/8. Steuerfr. Anleihe 51 1/8.
 Nationalanleihe 53. Amerik. 6% Anleihe pr. 1882 78 7/16.
 Lombarden —. Tendenz: fest.
 Hamburg, 17. October. (Schlußcourse.) National-Anleihe 54.
 Dester. Creditactien 91 3/8. Vereinsb. 111 7/8. Norddeutscher Bank
 125 3/8. Altona-Kieler E.-B.-A. 112 3/4. Amerik. 6% Anl. pr.
 1882 71 1/2. Staatsbahn 559 1/2. Lomb. 402. Italien. Rente 51 1/8.
 Disconto 2 1/2. Tendenz: Fest, namentlich Amerikaner, Valuten
 weniger gefragt.
 Wien, 17. October. (Schlußcourse.) 5% Metalliques 57.90.
 Steuerfr. Anl. 58.85. Creditloose 137.25. 1860er Loose 83.90.
 1864er Loose 95.65. National-Anl. 62.40. Bankactien 758.50.
 Creditact. 210.—. Silberanl. de 1864 67.50. Nordbahn 185.50.
 Lombarden 186.30. Staatsb. 259.60. Galizier 208.50. Czerno-
 witzer 184.25. Böhmisches Westbahn 154.75. Napoleonsd'or
 9.25 1/2. Ducaten 5.53. Silbercoupons 113.50. Wechsel auf
 London 115.95. Wechsel auf Paris 45.95. Wechsel auf Hamburg
 85.20. Wechsel auf Frankfurt a. M. 96.75. Wechsel auf Amster-
 dam 97.—. Tendenz: Fest.

Wien, 17. October. (Abendbörse.) Creditactien 211.10. 1860er
 Loose 84.—. 1864er Loose 95.70. Nordbahn 185.50. Staats-
 bahn 259.80. Galizier —.—. Lombarden 187.10. Napoleons-
 d'or 9.24. Tendenz: Fest.

London, 17. October. (Schlußcourse.) 3% Consols a. c. 94 3/4.
 Ital. Rente 52 1/4. Lombarden 163.8. 5% Russen de 1822 88 1/2.
 5% Russen de 1866 91. 6% Amerik. Anleihe pr. 1882 72 1/8.
 6% Amerik. Anleihe pr. 1885 71 1/4. Silber 60 1/4. Türken 41 1/4.

Paris, 17. October. (Schluß.) 3% Rente 69.92 1/2; Italien.
 3% Rente 53.05; Dester. Staats-Eisenbahn-Actien 572.50;
 Credit-mobilier-Actien 281.25; Lombard. Eisenb-Actien 412.50.
 Lomb. 3% Prior. 217.50; 6% Ver. St. pr. 1882 82 7/8. Fest.

New-York, 17. October. (Schlußcourse.) Gold-Agio 136 7/8.
 Wechselcours auf London 109 1/2. 6% Amerik. Anl. pr. 1882
 114 3/8. do. pr. 1885 112 3/8. Illinois 146. Eriebahn 48 1/2.
 Baumwolle, Middling Upland 25 1/2. Mehl (extra state) 7.70.
 8.30. Mais 1.18.

Philadelphia, 17. October. Petroleum raff. 29 1/2.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 17. October. „Gaulois“ meldet als Gerücht, es sei
 ein Attentat auf Prim gemacht worden. Die Kugel habe nicht
 getroffen und Prim habe befohlen, den Mordmörder laufen zu
 lassen. — Isabella soll beabsichtigen, Pau in nächster Zeit zu
 verlassen. — In einem Privatbriefe aus Madrid wird als bestimmt
 versichert, daß die zu erwartende Kundgebung der Regierung sich
 weder über die zukünftige Form der Regierung, noch über die
 Wahl eines Staatsoberhauptes äußern werde.

Madrid 17. October. Sämmtliche Juntas werden nächstens
 Seitens der Regierung aufgelöst werden, was schwerlich Widerspruch
 erfahren wird. Es wird behauptet, noch vor dem Zusammentritte
 der verfassunggebenden Volksvertretung solle ein Plebiszit (Volks-
 beschluß) über die Errichtung einer constitutionellen Monarchie herbei-
 geführt werden. — Die amtliche „Gaceta de Madrid“ meldet die
 Ernennung des Generals Cervino zum Generalinspector der
 Carabiniers.

Madrid, 17. October. Gestern haben die Milizen den
 Capitain, welcher den Kampf gegen Dejar geleitet hatte, arretirt
 und der Junta übergeben; in Dejar waren bekanntlich von den
 Soldaten der früheren Regierung schreckliche Grausamkeiten verübt
 worden. — Der Herzog und die Herzogin von Montpensier haben
 nach Madrid, Cordova und Santander bedeutende Summen zur
 Unterstützung der in den letzten Kämpfen Verwundeten geschickt. —
 Ein Decret des Finanzministers Figuerola erläßt den wegen
 Steuerdefraudationen Verurtheilten die Strafe.

Madrid, 17. October. Louis Serrano ist zum General-
 Capitain der Canarischen Inseln ernannt. — Die Zeichnung auf
 die Anleihe beträgt schon beinahe 2 Millionen Francs. — Ge-
 legentlich des triumphähnlichen Einzuges, welchen Marschall Serrano
 und Contre-Admiral Topete in Saragossa hielten, fraternisirt die
 gesammte Presse Madrids mit der aragonesischen Presse. — Das
 Gerücht ist im Umlaufe, das Ministerium beabsichtige nächstens ein
 Plebiszit zu veranlassen, damit sich das Volk über die künftige
 Regierungsform entscheide, während den Cortes die Entscheidung
 über die Person des Staatsoberhauptes vorbehalten bleiben solle.
 Man versichert, der Junta von Madrid werde heute der Antrag
 vorgelegt werden, sich gegen diesen Plan der Regierung auszu-
 sprechen.

Verantwortlicher Redacteur: Friedrich Güttner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags
 von 1/2 11 — 1/2 12 Uhr und Nachmittags von 4 — 5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.